[Vorname] [Nachname]

[Adresse]

[PLZ] [Ort]

Einschreiben

DocLX Travel Events GmbH

Parkring 20

1010 Wien

[Ort, Datum]

Betrifft: Rückerstattung unzulässig verrechneter Storno- bzw. Bearbeitungsgebühren sowie Zusatzentgelte

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich habe bei Ihnen eine Reise nach [Urlaubsort] vom [Datum Reisebeginn] bis [Datum Reiseende] mit der [Buchungsnummer] gebucht und dafür EUR [Betrag] bezahlt. Zuzüglich zum Reisepreis wurde mir

* ein Zusatzentgelt in Form eines „Green-Beitrages“ in der Höhe von EUR [Betrag]
* ein „Peak Week Zuschlag“ in der Höhe von EUR [Betrag]
* eine Bearbeitungsgebühr für die Vertragsübertragung in der Höhe von EUR [Betrag]
* eine Stornogebühr in der Höhe von EUR [Betrag]

in Rechnung gestellt.

[Bitte fügen Sie den jeweiligen Betrag ein und löschen Sie Unzutreffendes]

Mein Rückzahlungsanspruch beträgt daher insgesamt EUR [Betrag].

Laut rechtskräftigem Urteil des OGH (9 Ob 18/23x) sind die den verrechneten Entgelten und Gebühren zugrunde liegenden Klauseln rechtswidrig und damit unwirksam. Wie der EuGH in seiner Entscheidung „Gupfinger“ (EuGH 8.12.2022 C-625/21) klargestellt hat, ist nach Wegfall einer Klausel wegen Rechtswidrigkeit kein Rückgriff auf dispositives Recht möglich und somit kommt es hier zum ersatzlosen Entfall der oben erwähnten Zusatzentgelte sowie der Storno- und Bearbeitungsgebühren.

Ich fordere Sie daher auf, den Betrag von EUR [Betrag] binnen 14 Tagen auf mein Konto zu überweisen [Bankname, IBAN, BIC].

Mit freundlichen Grüßen

[eigenhändige Unterschrift]

[Name]

Beilage

Kopie der Buchungsbestätigung

Rechnung